

Herrn  
Ingo Mustermann  
Managementstraße 10

11546 Movex-Hausen

Hilden, XX. Juni 2002

**Movex Food & Beverage:  
Messbare Verbesserungen bei Euryza**

Sehr geehrter Herr Mustermann,

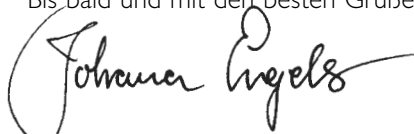
kennen Sie diese Ziele: Lieferzeiten verkürzen, Kundenzufriedenheit erhöhen und die Gewinnsituation verbessern? Bei Euryza, Deutschlands bekanntestem Hersteller von Reis, sind diese Ziele mit Hilfe der Collaboration-Lösung Movex erreicht worden.

Als typisches mittelständisches Unternehmen hatte auch Euryza mit stagnierendem bis rückläufigem Marktvolumen und verschärftem Wettbewerb zu kämpfen. Und machte einen strategisch klugen Schachzug: Nicht die am schnellsten messbare Maßnahme zur Kostensenkung sollte ergriffen werden, sondern die langfristig erfolgreichste.

Euryza entschied sich für die unternehmensübergreifende Integration aller Logistikprozesse, bei der alle Bereiche seiner Bedarfs-, Distributions-, Produktions- und Transportplanung ganzheitlich integriert sind. Kurz: für Movex, die Collaboration Suite von Intenia, einem der größten und erfahrensten ERP-Anbieter in Deutschland.

Mit der schlanken Branchenlösung Movex ist es Euryza u. a. gelungen, sein Reporting in nur 5 statt 14 Tagen zu erstellen, die Fehlerquote weiter zu senken, Gewinn-Ausreißer sofort zu erkennen und die kundenspezifische Abrechnung trotz unterschiedlichster Rabattsysteme zeitnah zu realisieren. So lauten einige der offiziellen Ergebnisse – natürlich gibt es viele weitere Verbesserungen im Ablauf der Geschäftsprozesse. Aber würden Sie etwa anderen Ihr Erfolgsrezept verraten? Eins steht fest: Euryzas Umsätze wachsen. Nächste Woche erfahren Sie mehr zu diesem spannenden Thema.

Bis bald und mit den besten Grüßen



Johanna Engels  
Marketing Manager  
Intenia Central Europe

PS: Jetzt zum Sammeln und Nachschlagen – die praktische Movex-Faktensammlung einfach abtrennen und aufbewahren.  
Mehr Infos außerdem bei [www.intenia.de](http://www.intenia.de), [www.intenia.com/f&b](http://www.intenia.com/f&b) und [www.euryza.de](http://www.euryza.de).

Intenia Deutschland GmbH  
Itterpark I  
D-40724 Hilden

Tel. +49 21 03 89 06 0  
Fax +49 21 03 89 06 199

SE-Banken, Frankfurt  
Kto.-Nr. 31 859 007  
BLZ 5 12 202 00

Geschäftsführer:  
Jan Nilsson

Registergericht Langenfeld  
HRB 35 40  
USt.-Id.Nr. DE 20 40 35 544

E-Mail: [info@intenia.de](mailto:info@intenia.de)  
[www.intenia.de](http://www.intenia.de)

**i** Intenia


<b>Anwender: Euryza GmbH</b>
<b>Branche: Nahrungsmittel</b>

- Wer:** Euryza GmbH, Hamburg. Deutschlands Nummer 1 für Reis. 112 Mitarbeiter erwirtschaften 2001 einen Jahresumsatz von rund 70 Millionen Euro.
- Was:** Verarbeitung und Vertrieb von jährlich 65.000 Tonnen Reis an Industrie, Großmärkte und Einzelhandel in Deutschland und im europäischen Ausland.
- Ziel:** Kostensenkung, Prozessbeschleunigung.
- Tool:** Movex von Intenia, Europas Nummer 2 für innovative Collaboration Solutions.
- Resultate:**
  - Konzernreporting um 100 % beschleunigt
  - Fehlerquote um 50 % gesenkt
  - Gewinnsteigerung dank rascher Reaktion auf Marktveränderungen
  - erhöhte Kundenbindung dank kundenspezifischer Abrechnung auch bei heterogenen Rabattsystemen
  - flexiblere Unternehmenssteuerung: Deckungsbeitragsrechnung liefert detaillierte Zahlen über die Rentabilität von Kunden und Einzelartikeln





## Euryza und Movex – eine wertschöpfende Verbindung

Sieben, säubern, schleifen, sortieren, polieren, verlesen, wiegen ... – in über 16 Produktionsschritten verwandelt Euryza jährlich 65.000 Tonnen Paddy-Reis aus Übersee in den feinen Markenreis „Oryza“. Die Produktionsstätte des Traditionsbetriebes Euryza in Hamburg zählt zu den technologisch modernsten und größten Reismühlen Deutschlands. Rund 112 Mitarbeiter in Verarbeitung und Vertrieb sorgen dafür, dass täglich 300 Tonnen Rohware zu Spitzenreis von Gourmetqualität in den Handel gelangen. Das verlangt nach einer leistungsfähigen und belastbaren Collaboration-Lösung.

Movex: Seit die Euryza GmbH die integrierte Unternehmenssoftware Movex einsetzt, hat sie dauerhafte Wettbewerbsvorteile erzielt. Oberste Priorität hatte hier der Zugriff auf exzellentes, stets aktuelles Zahlenmaterial. Weiterhin sollten Produktions- und Vertriebsdaten in Echtzeit zur Verfügung stehen und alle Abläufe zentral geplant und gesteuert werden können. All das unter den drei Prämissen: Gesamtkosten für den Software-Betrieb (TCO), Schnelligkeit des Systems und Zuschnitt auf die mittelständische Lebensmittelindustrie. Und vor allem: keine Implementierung, bei der die Kosten aus dem Ruder laufen.

Die Ergebnisse umreißt Finance Director Rainer Herrmann: „Unsere Kunden aus Groß- und Einzelhandel haben unterschiedliche Rabattsysteme. Einige verlangen die Rabattierung sofort, andere erst bei Zahlung, wieder andere wünschen eine vierteljährliche Ausschüttung. Mit Movex können wir endlich eine kundenspezifische Abrechnung anbieten. Unsere Materialwirtschaft konnte vollständig integriert werden, der Kunde kann demnächst direkt über das System bestellen. Was wir uns an Verbesserungspotenzial erhofft hatten, wurde mehr als erfüllt. **Wir sind mit Movex und der Betreuung durch Intentia sehr zufrieden.**“



Herrn  
Ingo Mustermann  
Managementstraße 10

11546 Movex-Hausen

Hilden, XX. Juni 2002

**Intentia – Collaboration Spezialist für Ihre Branche**

Sehr geehrter Herr Mustermann,

Kostenreduktion, Produktionssteigerung, kürzere Durchlaufzeiten ... und und und. So manche Softwareanbieter haben keine Scheu vor vollmundigen Versprechungen. Aber trotzdem fehlt es ihren Lösungen an inhaltlicher Tiefe, die funktionale Seite lässt zu wünschen übrig. Dies betrifft gerade Allrounder-Lösungen, die nicht auf die speziellen ERP-Bedürfnisse der Nahrungsmittelindustrie zugeschnitten sind.

Doch es geht auch anders. Mit eigenen "Industry Application Centre" (IAC) setzen wir von Intentia unseren Schwerpunkt auf ausgewählte Branchen. In unserem IAC für Food & Beverage prüfen und realisieren wir tagtäglich die neuesten Anforderungen der Nahrungsmittelindustrie. Dazu gehören Selbstverständlichkeiten wie EDI-Unterstützung, tägliche Bedarfsprognose, kollaborative Bedarfs- und Regalplanung sowie Auslieferungs- und Transportplanung, aber auch Losgrößenverfolgung, Vendor-Managed Inventory, Promotion-Handling und vieles mehr:

Als Europas zweitgrößter ERP-Anbieter verfügt Intentia seit 1984 über fundiertes Branchen-Know-how. Wir kennen Ihre Branche: die Nahrungsmittelindustrie. Wir wissen um die hohe Flexibilität, die dieser Markt erfordert. Und wir wissen, dass höhere Effizienz und verbesserte Wertschöpfung nur mit einem nahtlosen Zusammenspiel aller Bereiche und Mitarbeiter zu erreichen ist. Kurz: Wir von Intentia haben die Erfahrung, die Ihnen hilft.

Verschaffen Sie sich eine globale, realitätsnahe Sicht auf Ihre Produktions- und Logistikkette. Erkennen Sie, ob unser branchenspezifisches Collaboration-System Movex Food & Beverage für Ihr Unternehmen tauglich ist. Gerne laden wir Sie zu einer individuellen Präsentation ein. Über das hohe Optimierungspotenzial auch in Ihrem Unternehmen werden Sie staunen!

Bis bald und mit den besten Grüßen

Johanna Engels  
Marketing Manager  
Intentia Central Europe

PS: Den 4. Teil der praktischen Movex-Faktensammlung abtrennen und abheften. Über die beiliegende Faxantwort können Sie weitere Informationen anfordern.

Intentia Deutschland GmbH  
Itterpark I  
D-40724 Hilden

Tel. +49 2103 89 06 0  
Fax +49 2103 89 06 199

SE-Banken, Frankfurt  
Kto.-Nr. 31 859 007  
BLZ 512 202 00

Geschäftsführer:  
Jan Nilsson

Registergericht Langenfeld  
HRB 35 40  
USt.-Id.Nr. DE 20 40 35 544

E-Mail: info@intentia.de  
www.intentia.de



- Wer:** Intentia. Nummer 2 in Europa, Nummer 5 im weltweiten Ranking der ERP-Anbieter.
- Was:** Movex Food & Beverage – die professionelle, plattformunabhängige Collaboration Applications für Handels-, Produktions- und Distributionsunternehmen der Nahrungsmittelindustrie.
- Wie:**
  - Weltweit bei über 400 Unternehmen aus dem Nahrungsmittelbereich erfolgreich im Einsatz
  - Anwender aus allen Nahrungsmittel-Sparten, wie: Trocken-, TK- und Konservenprodukte, Molkerei- und Fleischerzeugnisse usw.
  - Erfüllt umfangreiche, branchenspezifische Anforderungen
  - Regelmäßiger Informationsaustausch in der User Group Movex Food & Beverage
  - 500 Intentia-Mitarbeiter in der Entwicklung

## Intentia

### **Intentia. Mit Branchen-Know-how erzielen wir maximierte Wertschöpfung.**

Erfahrungen sammeln. Trends analysieren. Bedürfnisse prüfen. Wie können unsere 400 Kunden der Nahrungsmittelindustrie ihre Geschäftsprozesse verbessern, Durchlaufzeiten beschleunigen, ihren Materialfluss optimieren? Mit der ausschließlichen Konzentration auf die Anforderungen dieser Branche sind die Intentia-Mitarbeiter des "Industry Application Centre" für Movex Food & Beverage hoch spezialisiert.

Sie sorgen dafür, dass die Movex-Anwender wichtige Wettbewerbsvorteile wahrnehmen können. In zahlreichen User Groups und einem eigenen Extranet, das spezielle Informationen für unsere 400 Movex Food & Beverage-Anwender bereithält, leben sie die Prinzipien unserer Collaboration-Lösung Movex: transparent, kommunikativ, flexibel und immer State-of-the-Art.

Technisch hat Intentia seit 1999 die Führerschaft unter den Collaboration-Lösungen übernommen. Das sensible Beziehungsgeflecht von Produzent, Zulieferer, Handel und Konsument wird im Java-basierenden Movex nahtlos integriert. Auf der funktionalen Ebene bietet Movex alles, was Unternehmen der Nahrungsmittelindustrie sich wünschen – nicht mehr und nicht weniger: **Denn am Ende zählt nur eins: die Zufriedenheit des Kunden.**



Hilden, XX. August 2002

**Movex Food & Beverage:  
Mehr Sicherheit und Wachstum bei Akras Flavours**

Sehr geehrter Herr Mustermann,

Flexibilität steht bei dem mittelständischen Aroma-Produzenten Akras Flavours AG an erster Stelle. Denn die Mode des Geschmacks ändert sich schnell. Heute liebt der Konsument Jogurt mit Haselnussgeschmack, morgen muss es Karamell sein. Um im kurzlebigen Produktzyklus der Convenience-Produkte und sich ändernder Marktbedingungen bestehen zu können, hat die Akras Flavours AG ihre heterogene Systemlandschaft erneuert.

Ihr wachsendes Datenvolumen bewältigt sie jetzt mit den Collaboration Applications Movex von Intenia. Insbesondere die anwenderfreundliche Datenbankstruktur dieser ERP-Lösung überzeugte bei Akras: Übersichtlich und an die Erfordernisse der Produktionspraxis angepasst stellt Movex zum Beispiel das Zusammenspiel von Produktionsplanung und Einkauf dar und erlaubt die enge Verknüpfung von Daten unterschiedlichster Quellen. In vielfältigen Simulationsumgebungen wird der auftragsspezifische optimale Workflow evaluiert. Resultat ist eine der jeweiligen Auftragsituation optimal entsprechende Entscheidungsfindung.

Aus der großen Welt des Geschmacks liefert Akras rund 6.000 Aromen an die Nahrungsmittelindustrie. Seit der Einführung der neuen Collaboration Application Movex ohne Engpässe und mit beschleunigter Prozesskette. Auch für die künftigen Geschmacksmoden ist man bei Akras technologisch jetzt bestens gerüstet. Sind auch in Ihrem Unternehmen entsprechende Überlegungen im Gange? Demnächst liefern wir Ihnen weitere Einblicke zum Thema „Collaboration Solutions in der Praxis“.

Bis bald und mit den besten Grüßen

Johanna Engels  
Marketing Manager  
Intenia Central Europe

PS: Abtrennen und aufbewahren – Teil 5 der praktischen Movex-Faktensammlung. Weitere Infos unter [www.intenia.de](http://www.intenia.de) und [www.akras.at](http://www.akras.at).

Intenia Deutschland GmbH  
Itterpark I  
D-40724 Hilden

SE-Banken, Frankfurt  
Kto.-Nr. 31 859 007  
BLZ 512 202 00

Registergericht Langenfeld  
HRB 35 40  
USt.-Id.Nr. DE 20 40 35 544

Tel. +49 2103 89 06 0  
Fax +49 2103 89 06 199

Geschäftsführer:  
Jan Nilsson

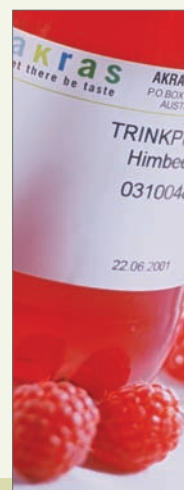
E-Mail: [info@intenia.de](mailto:info@intenia.de)  
[www.intenia.de](http://www.intenia.de)



Anwender: Akras Flavours AG

Branche: Nahrungsmittel

- Wer:** Akras Flavours AG, Biedermannsdorf (Österreich). Renommierter Aroma-Produzent, der mit 100 Mitarbeitern weltweit jährlich 22,5 Mio. Euro Umsatz erzielt.
- Was:** Produktion von natürlichen und naturidenten Aromen, Grundstoffen und Extrakten für die Lebensmittelindustrie.
- Ziel:** Beschleunigte Arbeitsabläufe durch effiziente Verknüpfung von Verkauf, Versand, Lager, Produktion, Einkauf, Finanzbuchhaltung und Controlling.
- Tool:** Movex von Intenia, Europas Nummer 2 für innovative Collaboration Solutions.
- Resultate:**
  - Gesicherte Entscheidungsfindung auf Basis konsolidierter Echtzeit-Daten
  - Planungstransparenz bereichsübergreifend deutlich gesteigert
  - Raschere Identifizierung von Lieferengpässen
  - Ressourcenauslastung erheblich verbessert



## **i** Intentia

### **Akras Flavours und Intentia – eine grundsolide Partnerschaft.**

Jeder Schritt muss sitzen. Jede Entscheidung sinn- und wirkungsvoll sein. Die Just-in-Time-Produktion bei dem mittelständischen Aromahersteller Akras Flavours AG (nahe Wien) erlaubt keinen Stillstand, die Produktion muss laufen, die stabile Marktposition gesichert werden. Das vor über 60 Jahren gegründete Traditionsunternehmen Akras hatte schon immer ein ausgeprägtes Gespür für Marktentwicklungen und neue Trends. Heute beliefert es mit großem Erfolg die namhaften Nahrungsmittelproduzenten Österreichs mit über 6.000 Aromen und Extrakten für Getränke, Süßwaren, Milch-, Fleisch- und Konservenprodukte sowie Tabakerzeugnisse.

Die komplexen Geschäftsprozesse aller Schlüsselbereiche des Unternehmens sind seit einigen Monaten mit Movex verknüpft. Mehr Transparenz, beschleunigter Workflow und gesicherte Entscheidungsfindung aufgrund konsolidierter Echtzeitdaten waren die Ziele dieser Installation.

Sie wurden einwandfrei erreicht, wie Robert Machaczek, EDV-Leiter bei Akras, betont: „Mit unseren getätigten Investitionen liegen wir richtig. Es ist sehr angenehm, mit der Datenbankstruktur von Movex zu arbeiten. Wir haben in Intentia einen strategischen Partner für die Zukunft gefunden.“







Herrn  
Ingo Mustermann  
Musterstraße 10

11546 Musterhausen

Hilden, 31. Oktober 2002

**Movex Food & Beverage:  
Mit integrierter Supply Chain verbessert Carlsberg  
seinen Customer Service**

Sehr geehrter Herr Mustermann,

die Tochter des weltweit fünftgrößten Brauereikonzerns zu sein, ist allein für die Erreichung ökonomischer Ziele kaum ausreichend. Die Traditionsmarke Pripps im Hause Carlsberg produziert nicht nur eine gut eingeführte Biersorte, sondern (bislang) bei der Auftragsbearbeitung der 25.000 Kunden auch beachtliche Berge von Papier. Doch nur allzu schnell gingen dabei wertvolle Kundeninformationen verloren.

Carlsberg richtete daher gemeinsam mit Intentia ein Unternehmensportal ein, das alle Informationen für die Prozessbeteiligten transparent macht und up-to-date hält. Ein webbasiertes B2E-Portal (Business-to-Employee) führt alle Daten aus dem Verkauf, dem CRM und der Logistik effizient zusammen. Heute können die 130 Merchandiser ihre gescannten Aufträge direkt per WAP-Handy eingeben. Parallel nehmen 50 Telesales-Mitarbeiter jeden Monat circa 700.000 telefonisch eingehende Aufträge über Movex an, und auch die 80 Außendienst-Mitarbeiter sind per Laptop immer online mit dem hochleistungsfähigen System verbunden.

Diese enormen Datenmengen stets auf dem aktuellsten Stand zu halten und die Informationen jederzeit einsehen zu können, ist für Carlsberg ein wichtiger Vorteil. Mit der verbesserten, integrierten Sicht auf jeden einzelnen Kunden konnte der Customer Service mit Movex entscheidend ausgebaut werden.

Mit dem Carlsberg-Portal beenden wir heute unsere Movex-Faktensammlung. Wir hoffen, die Informationen hinter die Kulisse anderer Movex-Anwender haben Ihnen interessante Einsichten über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten unserer Collaboration Applications Movex verschafft. Gerne erzählen wir Ihnen mehr – vielleicht in einem direkten Gespräch? Füllen Sie dafür einfach die beiliegende Fax-Antwort aus.

Bis bald und mit den besten Grüßen

Johanna Engels  
Marketing Manager  
Intentia Central Europe

PS: Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.intentia.de](http://www.intentia.de) und [www.carlsberg.com](http://www.carlsberg.com).

Intentia Deutschland GmbH  
Itterpark I  
D-40724 Hilden

Tel. +49 2103 89 06 0  
Fax +49 2103 89 06 199

SE-Banken, Frankfurt  
Kto.-Nr. 31 859 007  
BLZ 512 202 00

Geschäftsführer:  
Jan Nilsson

Registergericht Langenfeld  
HRB 35 40  
USt.-Id.Nr. DE 20 40 35 544

E-Mail: [info@intentia.de](mailto:info@intentia.de)  
[www.intentia.de](http://www.intentia.de)



**„Wir haben unsere Infrastruktur mit Movex reorganisiert – und damit Geschäftsabläufe und Kundenservice enorm verbessert.“**

**Jan Ulrich,  
Projektmanager Pripps,  
Carlsberg**

	<b>movex</b>
<b>Anwender: Carlsberg</b>	
<b>Branche: Nahrungsmittel</b>	

- Wer:** Carlsberg, weltweit fünftgrößter Brauereikonzern. In über 40 Ländern erzielte Carlsberg mit rund 27.000 Mitarbeitern im Jahr 2001 einen Umsatz von 6,3 Milliarden Euro.
- Was:** Produktion und Vertrieb von jährlich rund 55 Millionen Hektoliter Bier und Softdrinks.
- Ziel:** Schaffung einer integrierten Supply Chain, Einbindung WAP-Technologie, Konsolidierung der aus 3 Quellen stammenden Auftragsdaten von über 25.000 Kunden der Konzerntochter Pripps
- Tool:** Movex Food & Beverage Branchenlösung von Intentia, Europas Nummer 2 für innovative Collaboration Solutions.
- Resultate:**
  - B2E-Portal bietet alle Kundeninfos auf einen Blick
  - Lagerbestände, Lieferzeiten und Auftragsstatus stets up to date
  - Automatisierungsgrad wesentlich erhöht inkl. Routing von 350 Lkws
  - Transparenz der Lieferkette drastisch verbessert
  - Rasche Beantwortung (fast) aller Kundenanfragen



## intentia

### Movex und Carlsberg – ein Portal für mehr Kundenservice

Als die Traditionsmarke Pripps unter das Dach des Carlsberg-Konzerns aufgenommen wurde, zeigten sich bald die Mängel einer überholten IT. Eine Erneuerung der gesamten Unternehmens-IT wurde notwendig, um den gestiegenen Kundenanforderungen gerecht zu werden. Alle internen Prozesse von Pripps und Carlsberg sollten in ein umfassendes Enterprise-System integriert werden, um so die gesamte Organisation zu straffen.

Nach einem rigorosen Ausleseprozess entschied man sich bei Carlsberg für Intentia, denn „wir suchten einen Partner auf Dauer, der nicht nur unsere technologischen, sondern vor allem unsere geschäftlichen Anforderungen versteht und vorantreibt“, erläutert Jan Ulrich, Projektmanager Pripps bei Carlsberg. Nach 18 Monaten Implementierung für Movex eCollaboration war die Grundlage geschaffen, auf der Carlsberg mit einer neuen organisatorischen Struktur seine integrierte Supply Chain einrichten konnte: das Movex Corporate Portal.

Heute laufen weit mehr Prozesse automatisiert als vorher; die Informationen gelangen fehlerfrei elektronisch ins System. Movex führt ausnahmslos alle Daten über die Carlsberg-Kunden zusammen: „Dadurch haben wir unseren Kundenservice ganz erheblich verbessert und die Rückrufquote fast auf null reduziert.“

